

Herren Kreislige Gr. Süd

TTC 1952 Todenhausen III : TTC Neukirchen-Riebelsdorf e. V. IV
Freitag, 23.09.2022, 20:00 Uhr

Punkteteilung nach langem Kampf

Im Spiel der Herren Kreislige Gr. Süd traf der TTC 1952 Todenhausen III am vergangenen Freitag im 2. Saisonspiel auf den TTC Neukirchen-Riebelsdorf e. V. IV. Die Gäste entführten bei diesem äußerst knappen Mannschaftskampf beim 8:8 einen Punkt. Das letzte Match des Tages gewann das Schlussspiel Hirsch / Möller, welches durch diesen Sieg das Unentschieden für das Heimteam sicherte. Garant für diese Punkteteilung war insbesondere das obere Paarkreuz des Auswärtsteams, das in allen vier Einzeln ungeschlagen blieb.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Zwischenzeitlich konnten Hirsch / Möller zwar einen Satz für sich entscheiden, verloren die Partie gegen Hennighausen / Heide aber trotzdem klar mit 10:12, 15:13, 8:11, 8:11. Das Doppel zwischen Meiser / Ried und Schade / Jäckel endete mit einem knappen 3:2-Erfolg für die Gastgeber. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Mit 11:4, 7:11, 11:8, 11:4 gewannen Albert / Kleinkauf gegen Schultheis / Schultheis und gaben dabei nur einen Satz her. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Nach den anfänglichen Paarungen standen sich nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 gegenüber. Maximilian Hirsch versäumte es am Nachbartisch indes mit einem 6:11, 11:6, 4:11, 4:11 gegen Tino Jäckel, einen Punkt für sein Team zu holen. Gekämpft bis zum Schluss hatte Karl Florian Albert in der Partie gegen Dominic Schade, musste jedoch trotzdem ein 2:3 in einem im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte als in etwa ausgeglichen eingeschätzten Spiel unterschreiben. Kurz später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an der Reihe. In vier Sätzen gewann wenig später Karsten Meiser gegen Danny Schultheis und gab dabei nur einen Satz her. Betrübt über seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Erik Hennighausen war im Anschluss Heinrich Ried, obwohl er alles gegeben hatte. Somit gelang es ihm nicht, die im Vorfeld als in etwa 50:50-Begegnung eingeschätzte Partie zu seinen Gunsten zu entscheiden. Wenig später ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 an die Tische. Nicht ganz mithalten konnte Patrick Möller, beim 1:3 gegen Florian Schultheis, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Es dauerte eine Weile, bis Christian Kleinkauf den Fünf-Satz-Sieg gegen Fabian Heide feiern konnte. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 4:5. Maximilian Hirsch verpasste es mit einem 8:11, 9:11, 11:4, 10:12 gegen Dominic Schade, einen Punkt für sein Team zu holen. Ernüchtert über seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Tino Jäckel war dann Karl Florian Albert, obwohl er alles gegeben hatte. Somit gelang es ihm nicht, die im Vorfeld als in etwa 50:50-Begegnung eingeschätzte Partie zu seinen Gunsten zu entscheiden. Beim 3:0 gegen Erik Hennighausen fand Karsten Meiser von Anfang an die richtige Ausrichtung in seinem Spiel. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 5:7. Zwar brachte Danny Schultheis Heinrich Ried phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Heinrich Ried mit 3:1 durch und gewann somit die vor der Begegnung auf dem Papier als eher offen erwartete Partie. Genügend spielerische Mittel hatte Patrick Möller letztlich an der Hand, um Fabian Heide zu distanzieren, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Das war ein souveräner Sieg. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Florian Schultheis wurden Christian Kleinkauf indessen unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Da war final wirklich nichts zu holen. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 7:8 für die Gäste. Im abschließenden Schlussspiel erreichte dann die Spannung ihren Höhepunkt. Hirsch / Möller hatten ihre Gegner Schade / Jäckel beim ungefährdeten Sieg in drei Sätzen komplett im Griff. Mit dem 8:8 mussten letztlich beide Mannschaften leben.

Durch dieses Unentschieden hat der TTC 1952 Todenhausen III in der Saison nun einen Saison-Sieg, 0 Niederlagen bei einem Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 14.10.2022 gegen den TSV Gilsatal 1914 II an. Für den TTC Neukirchen-Riebelsdorf e. V. IV steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den SV 1961 Dorheim am 01.10.2022 vor der Tür, in das mit einem Punkteverhältnis von 1:1 ins Rennen gegangen wird.

Statistik:

TTC 1952 Todenhausen III

Doppel: Hirsch / Möller 1:1, Meiser / Ried 1:0, Albert / Kleinkauf 1:0

Einzel: M. Hirsch 0:2, K. Albert 0:2, K. Meiser 2:0, H. Ried 1:1, P. Möller 1:1, C. Kleinkauf 1:1

TTC Neukirchen-Riebelsdorf e. V. IV

Doppel: Schade / Jäckel 0:2, Hennighausen / Heide 1:0, Schultheis / Schultheis 0:1

Einzel: D. Schade 2:0, T. Jäckel 2:0, E. Hennighausen 1:1, D. Schultheis 0:2, F. Heide 0:2, F. Schultheis 2:0